

BepanCare® Narben-Gel mit Massage-Roller



Was ist BepanCare® Narben-Gel und wofür wird es angewendet?

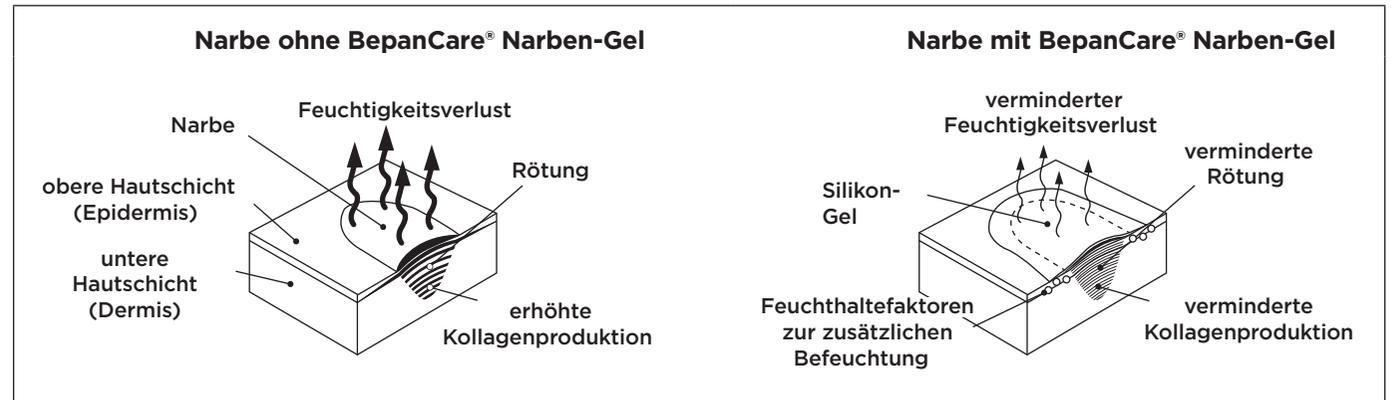
BepanCare® Narben-Gel ist ein Silikon-Gel, dessen Zusammensetzung auf neuesten wissenschaftlichen Empfehlungen beruht. BepanCare® Narben-Gel kann bei frischen Narben nach dem Wundverschluss als auch älteren (bis zu 2 Jahre) Narben (hypertrophe Narben) angewendet werden. Eine mehrmonatige regelmäßige Anwendung führt zu weniger sichtbaren und auffälligen Narben (rote, erhabene, hypertrophe Narben). Bei bereits älteren Narben kann BepanCare® Narben-Gel helfen, dass diese glatter, flacher und weicher werden. Rötungen und Spannungsgefühle als häufige Begleiterscheinungen von Narben werden zudem durch die Anwendung gelindert.

Wie lange ist die Pflege einer Narbe empfehlenswert?

Der Narbenbildungsprozess ist nach oberflächlichem Wundverschluss noch nicht abgeschlossen, sondern kann bis zu zwei Jahre andauern, da in dieser Zeit noch Umstrukturierungsprozesse in der Haut stattfinden. Während dieses „Umbauprozesses“ (Remodeling-Phase) wird die neu gebildete Haut umstrukturiert und gestärkt. Gleichzeitig wird in der Remodeling-Phase das im Überschuss produzierte Kollagen durch den Körper abgebaut. Erfolgt dies nicht oder wird weiterhin Kollagen in großen Mengen gebildet, kann es zur Entwicklung wuchernder und wulstiger Narben (sogenannte hypertrophe Narben) kommen. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass einfache Maßnahmen helfen können, den Umbauprozess zu unterstützen, um das Risiko von Narbenbildung zu reduzieren.

Wie funktioniert das BepanCare Narben-Gel?

Ein wesentlicher Grund für die Entstehung von roten und erhabenen (hypertrophen) Narben ist das Vorliegen eines anhaltenden Entzündungszustands während der Remodeling-Phase. Wird jedoch die neu gebildete Haut darin unterstützt, Feuchtigkeit zu binden, kann der Grad der Rötung und die Bildung von Kollagen reduziert werden. Die Narben werden dadurch insgesamt weniger auffällig.



Schematische Darstellung einer Narbe mit und ohne BepanCare® Narben-Gel Pflege

BepanCare® Narben-Gel trägt auf dreierlei Art dazu bei, dass gerötete und erhabene Narben weniger auffallen:

1. Das Silikon bildet einen dünnen Schutzfilm, der die Narbe abdeckt und die neu gebildete Haut vor dem Austrocknen schützt und somit das Feuchtigkeitsgleichgewicht erhält.
2. Panthenol als Feuchthaltefaktor bindet Wasser in der Haut.
3. Die Massage mit dem Massage-Roller vor dem Auftragen des Gels verbessert das Narbenbild.

Auch für bestehende ältere Narben, die noch gerötet und erhaben sind, ist BepanCare® Narben-Gel geeignet. Bei diesen kann das BepanCare® Narben-Gel durch die Anwendung mit dem Massage-Roller zusätzlich unterstützt werden. Der Massage-Roller, den Sie zusammen mit dem BepanCare® Narben-Gel erhalten haben, fördert den Abbau von Kollagenfasern im Narbengewebe. Durch die tägliche Massage verbessert sich langfristig die Narbenstruktur, d.h. die Narbe wird flacher und Rötungen verblassen, die Narbe wird unauffälliger. Außerdem lassen die unangenehmen Spannungsgefühle durch die zunehmende Elastizität des Narbengewebes beim Bewegen nach.

Wie wird BepanCare® Narben-Gel angewendet?

Wenn die Wunde noch nicht einen Monat geschlossen ist:

Tragen Sie nach vollständigem Wundverschluss mindestens zwei Monate lang 2-mal täglich eine ausreichende Menge des Gels auf. Die Menge muss ausreichen, um einen dünnen Schutzfilm auf der Haut zu bilden. Warten Sie nach dem Auftragen einige Minuten, bevor Sie sich z.B. anziehen. Das BepanCare® Narben-Gel darf erst angewendet werden, wenn sich die Wunde vollständig geschlossen hat.

Wenn die Wunde länger als einen Monat geschlossen ist:

Einen (1) Monat nach Wundverschluss kann der Massage-Roller vor Anwendung des Gels dazu verwendet werden, die gebildete reife Narbe zu massieren. Wenn Sie das Gel zusammen mit dem Massage-Roller verwenden, rollen Sie diesen zuerst einige Male sanft über den Narbenbereich. Tragen Sie dann das Gel wie oben beschrieben auf. Die Anwendung führt mit der Zeit zu glatteren, flacheren und weicheren Narben.

<p>Schritt 1: Massieren Sie die Narbe sanft mit dem Massage-Roller (mit nur leichtem Druck).</p> 	<p>Schritt 2: Tragen Sie anschließend das BepanCare® Narben-Gel so mit dem Finger auf, dass ein dünner Film entsteht.</p> 
--	--

Wann dürfen Sie BepanCare® Narben-Gel nicht anwenden?

Nicht auf offenen Wunden oder Schleimhäuten anwenden.

Nicht in Augennähe anwenden.

Nicht anwenden, wenn Sie an einer Allergie gegen einen der Inhaltsstoffe leiden.

Nur zur äußeren Anwendung.

Im Falle eines versehentlichen Einbringens des Gels ins Auge, auf offene Wunden oder Schleimhäute, bitte mit reichlich Wasser ausspülen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Was sollten Sie bei der Anwendung des Massage-Rollers beachten?

Zum Reinigen können Sie den Massage-Roller gründlich mit einem feuchten oder trockenen, weichen Tuch abreiben. Spülen Sie den Ball jedoch nicht direkt unter fließendem Wasser ab.

Nehmen Sie den Massage-Roller bitte nicht aus der vorgesehenen Halterung.

Welche Inhaltsstoffe enthält BepanCare® Narben-Gel?

Dimethicone, Dimethicone Crosspolymer, Aqua, Pentylene Glycol, Panthenol, Bis-Isobutyl PEG/PPG-10/7 Dimethicone Copolymer, Dimethiconol, Citric Acid, Tetrasodium Glutamate Diacetate.